

# UMBRIEL

SÉRIF-MODERN  
GESTALTET NACH  
APOTHEUS RIES



LITHOGRAPHIE SEITE XV

© RIESCHEN, GERMANY, 2014

© 2010, 2014 VG Bildkunst Bonn

<http://malmond.info> | <http://rieschen.eu>

# TRITON

SÉRIF-MODERN  
GESTALTET NACH  
APOTHEUS RIES



LITHOGRAPHIE SEITE XVI

© RIESCHEN, GERMANY, 2014

© 2010, 2014 VG Bildkunst Bonn

<http://malmond.info> | <http://rieschen.eu>

## Uranusmond Umbriel

Die beiden *großen Monde des Uranus, Umbriel und Ariel*, entdeckte der *britische Astronom W. Lassell* im Jahr 1851. Sie scheinen von *derartigen Prozessen der Erhitzung* verschont geblieben zu sein. Ihre Oberfläche ist mit *zahlreichen Kratern* vieler Größen überzogen. Teile des Bodens sind mit *dunklem Material* bedeckt, das scheinbar aus den *atmosphärischen Ringen* auf die Monde herabregnete.

XV/XXI (Druckoriginal)  
Lithographie-Format

Farbdruck-Serie 2010  
*Monde unseres Sonnensystems*

*Uranusmond / Umbriel*  
Acryl/Pastell auf Leinwand  
Maße 30 x 40 cm

® Ausgabe 2014 **Rieschen** Germany

## Neptunmond Triton

*Neptun* besitzt mindestens 13 Monde. Darunter sind nur drei mit *Teleskopen* von der Erde aus sichtbar. *Triton* ist neben *Nereid(e)* der *größte Mond Neptuns*. Mit einem *Durchmesser* von etwa 2.700 km ist er aber kleiner als der *Erdmond*. *Eruptionen* sind vermutlich Ursache seiner *dünnen Atmosphäre*. Der *Neptunmond* wurde im Jahr 1846 kurze Zeit nach dem *Planeten* selbst entdeckt.

XVI/XXI (Druckoriginal)  
Lithographie-Format

Farbdruck-Serie 2010  
*Monde unseres Sonnensystems*

*Neptunmond / Triton*  
Acryl/Pastell auf Leinwand  
Maße 30 x 40 cm

® Ausgabe 2014 **Rieschen** Germany